



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Staatssekretärin und Integrationsbeauftragte Möbbeck ruft zu Solidarität mit Islamischer Gemeinde in Halle auf

Halle (Saale). Nach den erneuten Schüssen auf das Islamische Kulturcenter in Halle wird Staatssekretärin Susi Möbbeck, Integrationsbeauftragte der Landesregierung, heute die Islamische Gemeinde besuchen.

Möbbeck wird an der Solidaritätskundgebung des Landesnetzwerkes der Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt e.V. (LAMSA) teilnehmen. Das Netzwerk hat zu einer solidarischen Zusammenkunft während des heutigen Freitagsgebetes rund um den Platz der Gemeinde in Halle-Neustadt aufgerufen.

Susi Möbbeck: „Seit langem engagieren sich Muslime in Halle für eine offene Gemeinde und ein gutes nachbarschaftliches Zusammenleben. Die islamische Gemeinde leistet einen enormen Beitrag für die Integration neu zugewanderter Muslime und für die interkulturelle Verständigung. Umso mehr erschreckt der neue Angriff. Jetzt braucht es Solidarität in Wort und Tat: Muslime und ihre Gemeinden gehören zu Sachsen-Anhalt.“

Möbbeck ruft auch die Vertreter:innen von Politik, Stadt, Institutionen und Vereinen auf, ihre Solidarität zu bekunden. Nur durch Zusammenstehen könne die Verunsicherung der Gemeindemitglieder abgebaut werden.

Integrationsbeauftragte Möbbeck warnt davor, dass die Religionsausübung durch Angriffe eingeschränkt wird: „Die Gemeindemitglieder brauchen einen sicheren Ort, um ihrem Glauben nachzugehen. Es muss gelingen, den Schutz der Religionsausübung und die Offenheit der Gemeinde zu vereinen. Hierfür tragen auch Stadt und Land Mitverantwortung.“

Impressum:

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Pressestelle
Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-4608
Fax: (0391) 567-4622

Mail: ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de